

TELEFAX	Pressemitteilung
Datum:	25.10.2010
an:	Medien im Bereich der Regiobahn
Zu Händen:	Redaktionen
Seiten gesamt:	1

Büroanschrift:

An der Regiobahn 13

D-40822 Mettmann

Fon 02104 305-400

Fax 02104 305-403

Dipl.-Ing. Marcel Winter

Leiter Marketing, Tarif & Vertrieb

Pressesprecher

marcel.winter@regio-bahn.de

Durchwahl 02104 305-401

www.regio-bahn.de

Warnstreiks der Gewerkschaften TRANSNET und GDBA treffen die Regiobahn und die Deutsche Bahn AG

Am morgigen Dienstag, 26. Oktober 2010, wird zum ersten Mal seit der Betriebsaufnahme am 26. September 1999 auch der Betrieb der Regiobahn S28 von den Warnstreiks der Gewerkschaften TRANSNET und GDBA betroffen sein. Die Triebfahrzeugführer der Regiobahn sind bei einem Tochterunternehmen der Veolia Verkehr Rheinland GmbH (Rheinisch-Bergische Eisenbahn) beschäftigt und tariflich bei den Gewerkschaften TRANSNET und GDBA organisiert.

Deren Mitglieder sind am morgigen Dienstag zu Warnstreiks aufgerufen, um die Forderungen nach einem Branchentarifvertrag zu untermauern. Ebenfalls aufgerufen wurden neben den Triebfahrzeugführer der Rheinisch-Bergischen Eisenbahn auch die Beschäftigten der Deutschen Bahn AG. Dieser Aufruf kann daher auch die Fahrdienstleiter in Düsseldorf Gerresheim, Hauptbahnhof und Neuss Hauptbahnhof betreffen, so dass die Regiobahn trotz eigenem Fahrpersonal den Betrieb nicht durchführen könnte.

Daher geht die Geschäftsführung der Regiobahn davon aus, dass es morgen bis in die Mittagsstunden zu Warnstreiks und Betriebseinschränkungen bei der Regiobahn kommen wird. Wir bitten daher unsere Fahrgäste, sich nach alternativen Fahrmöglichkeiten und Verbindungen umzuschauen. Informationen zu Alternativverbindungen finden Sie unter der Fahrplanauskunft des VRR unter www.vrr.de. Deaktivieren Sie dabei bitte Schienenverbindungen um alternative Fahrverbindungen angezeigt zu bekommen.

Mit freundlichen Grüßen aus Mettmann



(Marcel Winter)